



Medienmitteilung

Nr. 35/2000

Bern, 21. November 2000

Die Bevölkerungsbewegung der Stadt Bern im Oktober 2000

Ende Oktober 2000 betrug die **Einwohnerzahl** der Stadt Bern 126 639 Personen. Darunter waren 26 070 Personen oder 20.6 % ausländischer Nationalität. Die Statistikdienste ermittelten für den Berichtsmonat einen Sterbeüberschuss von 5 Personen und einen Mehrzuzug von 160 Personen, was einen Bevölkerungszuwachs von 155 Personen ergibt.

Im Vergleich dazu resultierte für den Vorjahresmonat Oktober 1999 bei einem Sterbeüberschuss von 18 Personen und einem Zuzugsüberschuss von 220 Personen ein Bevölkerungszuwachs von 202 Personen. Aussagekräftiger als diese Zahlen für einen einzelnen Monat sind die Vergleiche über ein ganzes Jahr.

Ende Oktober 1999 betrug die Einwohnerzahl der Stadt Bern 126 502 Personen, darunter 25 288 Bewohnerinnen und Bewohner ausländischer Nationalität. Damit beläuft sich der Bevölkerungszuwachs in den letzten 12 Monaten auf 137 Personen (Schweizerinnen und Schweizer -645 Personen, Ausländerinnen und Ausländer +782 Personen).

Der Berichtsmonat im Detail

Die **natürliche Bevölkerungsbewegung** zeigte im vergangenen Monat folgende Entwicklung: Die Zahl der Lebendgeborenen betrug 103 (58 Knaben und 45 Mädchen), darunter 32 Kinder ausländischer Nationalität. Gestorben sind insgesamt 108 Einwohner (43 Personen männlichen und 65 Personen weiblichen Geschlechts), darunter 4 Personen ausländischer Nationalität.

Die Auswertung der **Wanderungsbewegungen** ergab die folgenden Zahlen: Im Oktober 2000 zogen insgesamt 1 169 Personen nach Bern. Darunter waren 453 Personen ausländischer Nationalität (darunter 2 Saisoniers). Der Wegzug aus der Stadt Bern belief sich auf 1 009 Personen. Darunter waren 228 Personen ausländischer Nationalität (darunter 2 Saisoniers).

Der Wanderungssaldo ergab somit im Ganzen einen Mehrzuzug von 160 Personen. Bei den Schweizerinnen und Schweizern wurde ein Mehrwegzug von 65 Personen, bei der ausländischen Bevölkerung ein Mehrzuzug von 225 Personen festgestellt. Die Zahl der Saisoniers blieb unverändert. Der Wanderungssaldo zwischen der Stadt Bern und den Aussengemeinden der Region zeigte einen Mehrwegzug von 70 Personen.